



# Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

**CDU-Fraktion / Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN**

**Nr.: A 24/0296-01**

Status: öffentlich

Datum: 25.04.2024

## **Interreligiöser Dialog**

**Antrag der Fraktionen Bündnis 90/ Die Grünen und CDU zum bestehenden TOP "Islamische Gemeinden in Mülheim an der Ruhr" (A 24/0282-01)**

### **Beratungsfolge:**

**Gremium:**

Rat der Stadt

**Datum:**

25.04.2024

**Status:**

Ö

**Zuständigkeit:**

Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

#### **Interreligiöser Dialog, Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und CDU**

Der Rat beauftragt den Oberbürgermeister, unter Einbeziehung des Integrationsrates einen Runden Tisch "Interreligiöser Dialog" einzuberufen. Ziel ist ein friedliches Miteinander aller Menschen in Mülheim an der Ruhr.

Eingeladen werden Glaubengruppen und religiöse Verbände, die nicht vom Verfassungsschutz beobachtet werden. Mülheimer Gruppen, die vom Verfassungsschutz beobachteten Dachverbänden angehören, sind zunächst vom Runden Tisch ausgeschlossen, und zwar so lange, bis sie sich von ihren Dachverbänden lossagen oder klar von deren Haltung distanzieren.

Christina Küsters

Fraktionsvorsitzende

CDU-Fraktion

Timo Spors

Stv. Fraktionsvorsitzender

Bündnis 90 / Die Grünen

### **Sachverhalt:**

